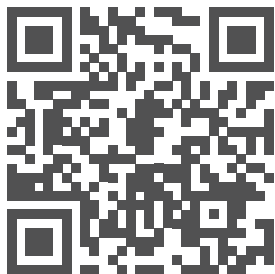


Anmeldung

Online:

<https://www.ukr.de/veranstaltung/sin-2607>**Zielgruppe**

Fachpersonal (Ärzte, Psychologen, Pädagogen,
Sozialpädagogen und Theologen)

Sponsoren

AstraZeneca GmbH	500,00 €
Deciphera Pharmaceuticals (Germany) GmbH	500,00 €
Johnson&Johnson	
Janssen-Cilag GmbH	2.000,00 €
Novartis Pharma GmbH	750,00 €
Novocure GmbH	1.500,00 €

Sponsoringleistung für Präsentation und
Werbezwecke.

Veranstalter / Wissenschaftliche Leitung**Prof. Dr. med. Wolfgang Herr****Dr. med. Martin Vogelhuber****Dipl.-Psych. Arndt Nitschke****Dipl.-Psych. Ingrid Schön**

Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III
Universitätsklinikum Regensburg

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Regensburg
Hörsaal A2 (Eingang West) & Kursräume 1-3
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Teilnahmegebühr

Teilnahmebeitrag gesamte Veranstaltung 80 €

Organisation

Universitätsklinikum Regensburg
K II Kongresse

T: 0941 944-11627

F: 0941 944-31647

kongresse@ukr.de

Die Veranstaltung wird zur Zertifizierung bei der PTK
Bayern und der BLÄK angemeldet.



Datenschutzhinweis:
Informationen zum Datenschutz unter kongresse@ukr.de.
Foto: © UKR/Ingrid Schön; © Gerd Altmann/Pixabay
Stand: März 2026

**SPITZE IN DER MEDIZIN.
MENSCHLICH IN DER BEGEGNUNG.**



Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III

11. REGENSBURGER PSYCHOONKOLOGIE-KONGRESS

Herausforderungen in der Psychoonkologie

UKR, Hörsaal A2 (Eingang West) & Kursräume 1-3

11.07.2026



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eigentlich sollten wir doch alle Herausforderungen schätzen, aber manchmal führen sie uns auch an Grenzen. Der 11. Regensburger Psychoonkologie-Kongress widmet sich ihnen, den Herausforderungen in der Psychoonkologie.

So sind Progredienz- und Rezidivängste in der psychoonkologischen Behandlung allgegenwärtig und beeinträchtigen die Lebensqualität von Patienten und Angehörigen nachhaltig. Was sind hier die Besonderheiten und wie gehe ich mit diesen Ängsten im therapeutischen Alltag um?

Erholsame Schlafphasen sind als Grundlage körperlicher und psychischer Stabilität von enormer Bedeutung. Gibt es Eigenheiten von Schlafstörungen bei Krebspatienten, was gibt es für Behandlungsmöglichkeiten?

Mit Fatigue widmen wir unsere Aufmerksamkeit einem Syndrom, unter dem viele onkologische Patienten auch noch lange nach Abschluss der medizinischen Behandlung leiden und das zu massiven Einschränkungen bei der Alltagsbewältigung führen kann. Wie lässt sich eine Fatigue von einer Depression unterscheiden und wie weicht dann der Umgang davon ab?

Der 11. Regensburger Psychoonkologie-Kongress findet wieder ausschließlich in Präsenz statt, richtet sich an Fachpersonal und lädt Sie zu persönlichem Austausch und Diskussion dieser Themen ein!

**Der Psychoonkologische Dienst am UKR
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III**

09:00 **Begrüßung und Einführung Kongress**

Prof. Dr. med. Wolfgang Herr

09:10 **Vortrag 1 und Fragerunde –**

Progredienzangst und Rezidivangst bei onkologischen Patienten

Referentin: Katharina Benning

10:10 **Vortrag 2 und Fragerunde –**

Schlafstörungen bei onkologischen Patienten

Referentin: Claudia Löffler

11:10 **Kurzpause**

11:20 **Vortrag 3 und Fragerunde –**

Fatigue bei onkologischen Patienten

Referentin: Anna Wagner

12:20 **Mittagspause – Mittagessen und Kaffee**

13:30 **3 Workshops**

Parallel zu den Vorträgen am Vormittag

15:00 **Gemeinsamer Austausch/Verabschiedung**

M.Sc. Psych. Katharina Benning
Psychologische Psychotherapeutin
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
TUM Klinikum Rechts der Isar

Prof. Dr. med. Wolfgang Herr
Direktor der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III
Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. med. Claudia Löffler
Professur Integrative Onkologische Medizin
Medizinische Klinik und Poliklinik II
Uniklinikum Würzburg

Dipl.-Psych. Arndt Nitschke
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III
Hämatologie und Internistische Onkologie
Universitätsklinikum Regensburg

Dipl.-Psych. Ingrid Schön
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III
Hämatologie und Internistische Onkologie
Universitätsklinikum Regensburg

Dr. med. Martin Vogelhuber
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III
Hämatologie und Internistische Onkologie
Universitätsklinikum Regensburg

M.Sc. Psych. Anna Wagner
Universitätsklinikum Würzburg, Medizinische Klinik II
Lehrstuhl für Integrierte Psychosomatische Medizin und Psychotherapie